

Serie iP5A

7,5 PS – 125 PS (200/400V)

Bedienungsanleitung für Bedienfeld



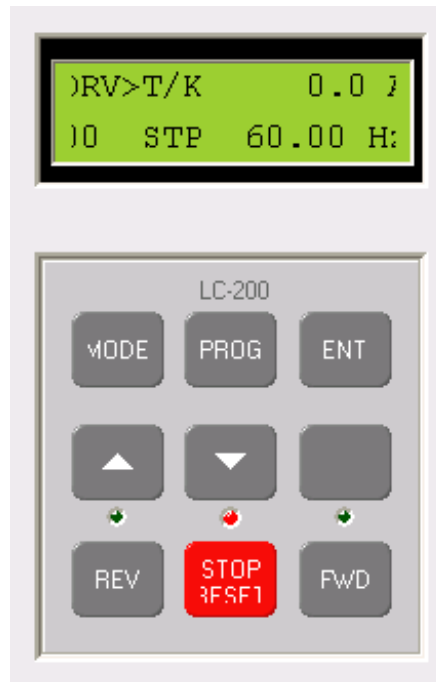
Elektromotoren











LG Industrial Systems

LS Industrial Systems

BEDIENFELD



Die Tasten haben die folgenden Funktionen:

-  Sie dient zum Weiterschalten zur nächsten Parametergruppe.
-  Sie dient zum Anzeigen des Werts eines Parameters und zum Aktivieren der Funktion zum Programmieren eines Parameters.
-  Sie dient zum Bestätigen des geänderten Parameterwerts und zum Beenden der Programmierung.
-  Sie dient zum Durchlaufen der Liste vorwärts und zum Heraufsetzen eines Parameterwerts bei der Programmierung.
-  Sie dient zum Durchlaufen der Liste rückwärts und zum Herabsetzen eines Parameterwerts bei der Programmierung.
-  Sie dient zum Verschieben des Cursors auf die verschiedenen Ziffern des zu ändernden Parameterwerts und zum Zurückkehren zu DRV-00, wenn die Programmierfunktion nicht aktiviert ist.
-  Mit ihr gibt man den Startbefehl für den Rechtslauf des Motors (ohne Verwendung).
-  Mit ihr gibt man den Startbefehl für den Linkslauf des Motors (ohne Verwendung).

Bedienungsanleitung für Bedienfeld iP5A



Mit ihr gibt man den Befehl zum Stoppen der Motordrehung und zum Zurücksetzen der Alarme (ohne Verwendung).

Die LEDs auf dem Display des Bedienfelds zeigen den Betriebszustand des Frequenzumrichters an:



Sie zeigt an, dass der Frequenzumrichter den Befehl für den Rechtslauf des Motors gibt; sie blinkt, wenn der Motor beschleunigt/verzögert.

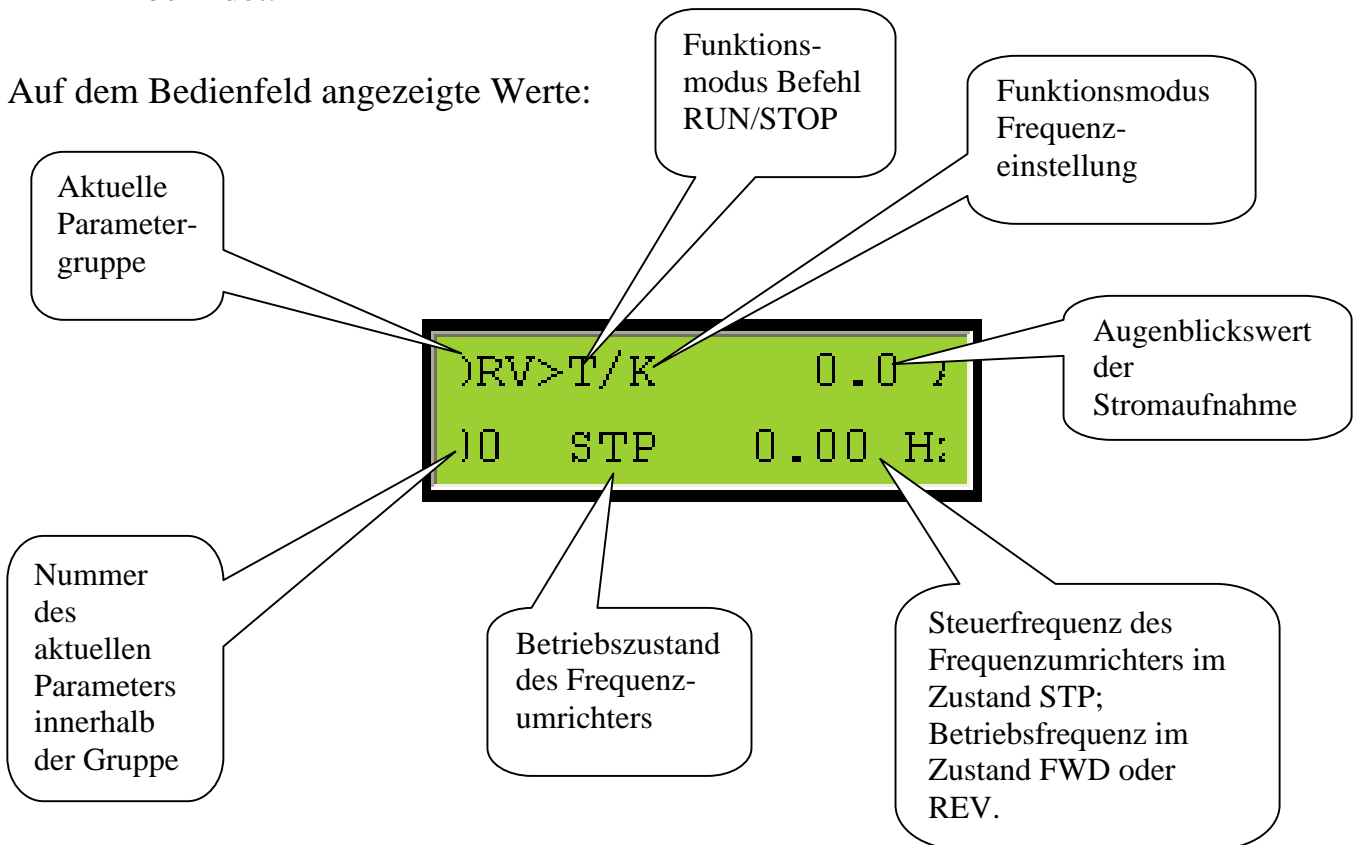


Sie zeigt an, dass der Frequenzumrichter den Befehl für den Linkslauf des Motors gibt; sie blinkt, wenn der Motor beschleunigt/verzögert.



Sie zeigt an, dass sich der Frequenzumrichter im Zustand Stop befindet. Diese LED blinkt, wenn sich der Frequenzumrichter im Alarmzustand befindet.

Auf dem Bedienfeld angezeigte Werte:



Der Parameter, der den Befehl RUN/STOP anzeigt, kann die folgenden Werte haben:

Werte	Bedeutung
T	Befehl RUN/STOP von den Eingangsklemmen
K	Befehl RUN/STOP vom Bedienfeld
R	Befehl RUN/STOP von RS485
O	Befehl RUN/STOP von optionaler Karte

Bedienungsanleitung für Bedienfeld iP5A

Der Parameter, der angibt, wie der Frequenzsollwert bereitgestellt wird, kann die folgenden Werte haben:

Werte	Bedeutung
K	Sollwert vom Bedienfeld.
V	Sollwert über einen mit einem Spannungssignal angesteuerten Analogeingang.
I	Sollwert über einen mit einem Stromsignal angesteuerten Analogeingang.
P	Sollwert über Impulsfolge-Eingang.
R	Sollwert über RS485.
U	Sollwert mittels Befehl UP, wenn die Funktion UP/DOWN aktiviert ist.
D	Sollwert mittels Befehl DOWN, wenn die Funktion UP/DOWN aktiviert ist.
S	Fester Sollwert, wenn die Funktion UP/DOWN aktiviert ist.
O	Sollwert über die optionale Karte.
X	Sollwert über einen mit einem Spannungssignal angesteuerten Analogeingang auf der Zusatzkarte.
J	Digitaler Sollwert über den JOG-Eingang.
1..15	Digitaler Sollwert über die Multifunktionseingänge.

Der Frequenzumrichter kann die folgenden Betriebszustände haben:


Werte	Bedeutung
STP	Stoppzustand
FWD	Während des Rechtslaufs des Motors.
REV	Während des Linkslaufs des Motors.
DCB	Während der Gleichstrombremsung.
LOx	Verlust des analogen Frequenzsollwerts

PROGRAMMIERUNG

Zum Ändern eines Parameters wie folgt verfahren:


```
DRV>T/K      0.0 1
I/O STP      0.00 H:
```




A) Beim Einschalten wird der folgende Wert angezeigt:

B.1) Wenn der zu ändernde Parameter zur Gruppe DRV gehört, muss man die Pfeiltaste  drücken, bis auf dem Display der Name bzw. die Nummer des betreffenden Parameters und sein Wert angezeigt werden, wie z.B. der Parameter


DRV-01:

```
DRV> Acc. time
I1      5.0 sec
```

B.2) Die Programmierfunktion aktiviert man mit der Taste . Es erscheint dann ein Cursor, der zum Ändern der einzelnen Ziffern des betreffenden Parameters verwendet werden kann.

B.3) Mit der Taste  positioniert man den Cursor auf einer Ziffer und mit den Tasten  und  ändert man ihren Wert.

B.4) Dann bestätigt man den geänderten Wert des Parameters mit der Taste .

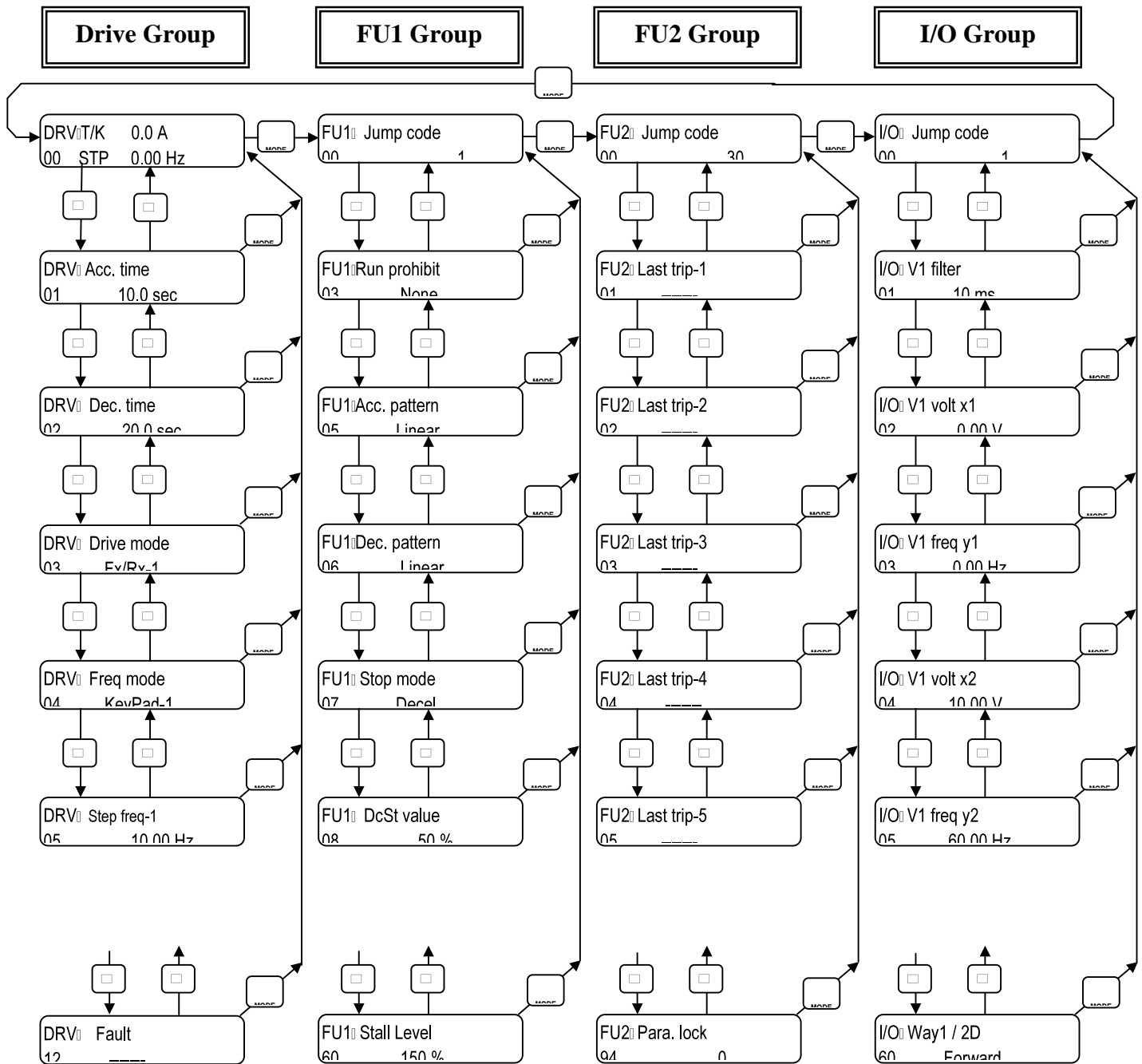
C.1) Wenn der zu ändernde Parameter nicht zur Gruppe DRV gehört, muss man die Taste  drücken, bis oben links im Display die gewünschte Parametergruppe (also FU1, FU2 oder I/O) angezeigt wird. Will man beispielsweise die Gruppe I/O anwählen, sieht das Display wie folgt aus:

```
I/O> V1 filter
I1      10 msec
```

C.2) An diesem Punkt die Anweisungen von Punkt B.1) bis B.4) befolgen, um den Parameterwert zu ändern.

C.3) Um wieder zum Parameter DRV-00 zurückzukehren, drückt man die Taste .

Umschalten zwischen den Parametern



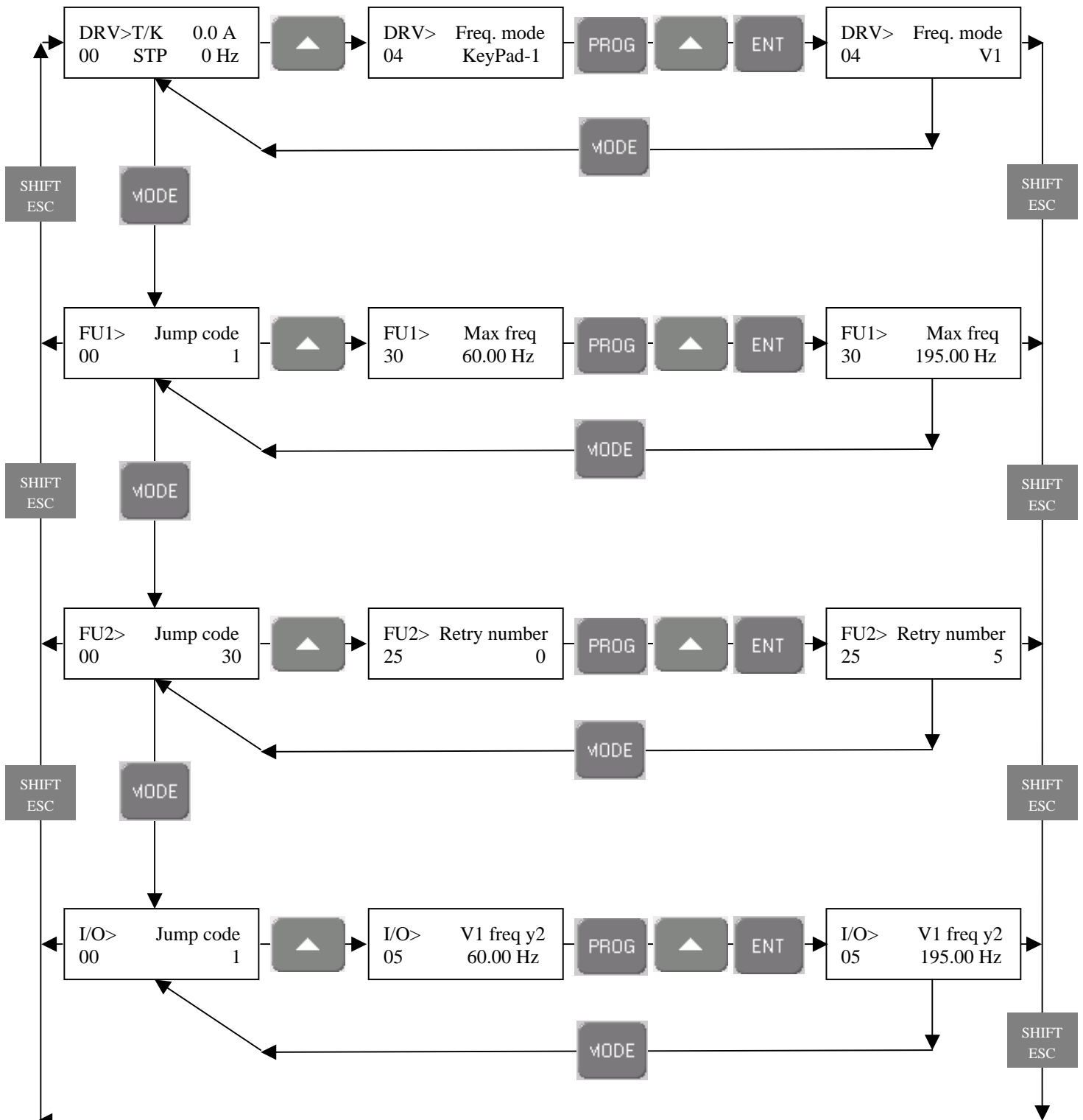
Anmerkung: Man kann von jeder Position zum Parameter DRV-00 zurückkehren,

indem man die Taste



Allgemeines Schema für die Parametereinstellung

Das nachstehende Beispiel zeigt die Programmierung eines Parameters für jede Gruppe mit den folgenden Einstellungen: DRV-04 = V1, FU1-30 = 195 Hz, FU2-25 = 5, I/O-05 = 195 Hz.



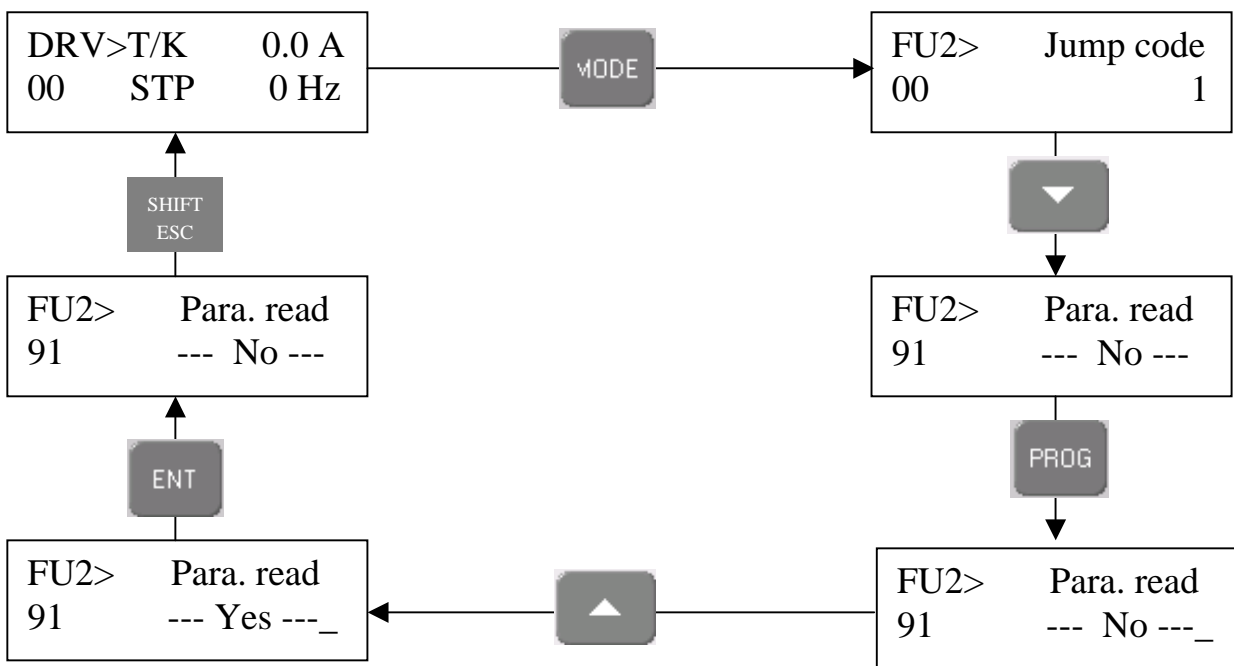
Schema zum Speichern der Parametrierung

Dieser Vorgang umfasst 2 Phasen:

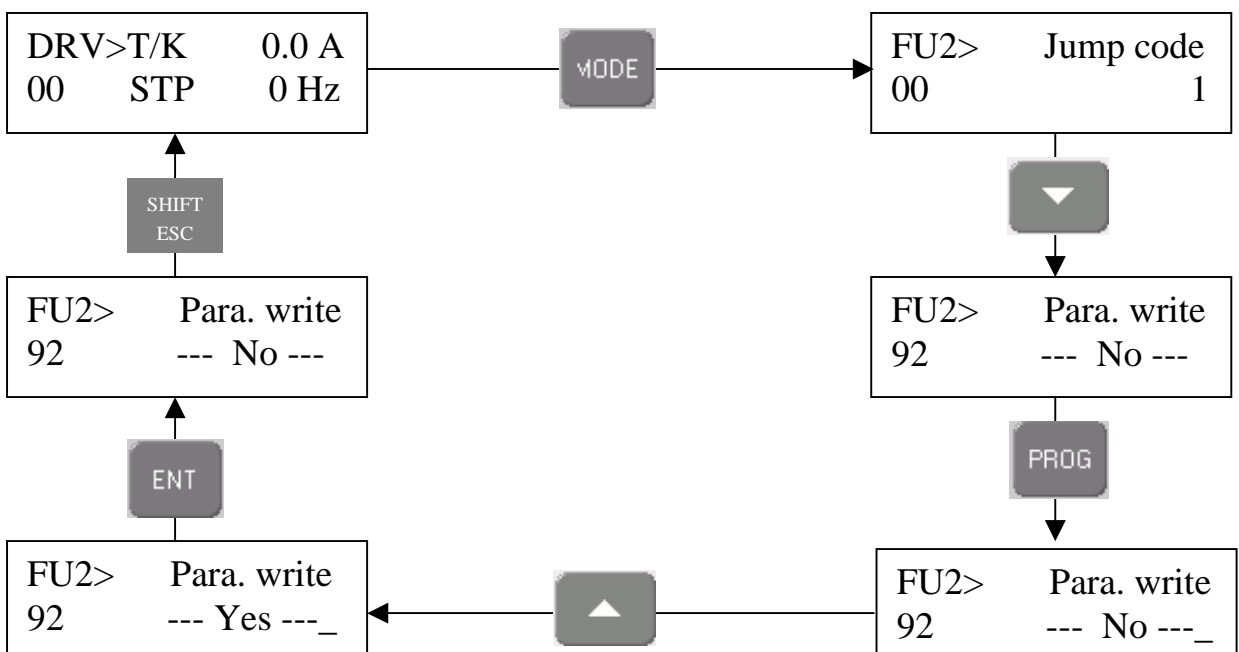
1. Speichern der beim Frequenzumrichter eingestellten Parameter im Bedienfeld
2. Laden der im Bedienfeld gesicherten Daten in den Frequenzumrichter

Mit dieser sehr nützlichen Funktion kann man eine Parametrierung, von der man weiß, dass sie korrekt ist, wiederherstellen, wenn versehentlich Parametereinstellungen geändert wurden und dies den Betrieb des Frequenzumrichters beeinträchtigt.

Kopieren der Daten vom Frequenzumrichter in das Bedienfeld:



Kopieren der Daten vom Bedienfeld in den Frequenzumrichter:



Schema zum Zurücksetzen der Parametereinstellungen

Mit diesem Vorgang kann man die werkseitige Parametrierung des Frequenzumrichters wiederherstellen.

